



Wissenschaftliche Projektmitarbeiter (m/w/d) für das Digitalisierungsprojekt Transformation der Wiedergutmachung

Stellenangebot

Die Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns ist die zentrale staatliche Fachbehörde für alle Fragen des Archivwesens in Bayern. Als Mittelbehörde des Freistaats Bayern mit landesweiter Zuständigkeit unterstehen ihr neun staatliche Archive. Die Staatlichen Archive Bayerns sind Kompetenzzentren für alle Fragen des Archivwesens. Sie übernehmen, sichern und erhalten die schriftliche Überlieferung des Freistaats Bayern in analoger wie digitaler Form.

Für das Digitalisierungsprojekt „Transformation der Wiedergutmachung“ suchen wir vorwiegend für den **Standort Neufahrn bei Freising** des Bayerischen Hauptstaatsarchivs möglichst zum 01.01.2026 zwei

Wissenschaftliche Projektmitarbeiter (m/w/d)

befristet bis 31.12.2026 (Stelle 1) bzw. bis 31.08.2030 (Stelle 2), Vollzeit, E9b TV-L

Die Staatlichen Archive Bayerns verwahren eine nach Umfang und Inhalt höchst bedeutende archivische Überlieferung zur „Wiedergutmachung“ von NS-Unrecht. Gefördert vom Bundesministerium der Finanzen werden zwischen 2023 und 2030 Akten des Landesentschädigungsamts und der bayerischen Ministerien digitalisiert und tiefenerschlossen. Metadaten und Digitalisate sollen unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben über die Findmitteldatenbank der Staatlichen Archive Bayerns und auf dem Themenportal „Wiedergutmachung nationalsozialistischen Unrechts“ online bereitgestellt werden.

Ihre Aufgaben:

- Neuverzeichnung unerschlossener oder teilerschlossener Archivalien – insbesondere von Entschädigungsakten – im Archivinformationssystem ACTApro
- Recherchen zu standardisierten Metadaten in einschlägigen Datenbanken
- Einarbeitung der rechtlichen Vorgaben für die

Dienstort	80539 München
Befristung	31.08.2030
Arbeitszeit	Vollzeit, Teilzeit
Offene Stellen	2
Bewerbungsfrist	10.10.2025

Kontakt

Einstellungs- behörde	Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns
--------------------------	--

[Zur Webseite](#)

Ansprech- partnerin	Frau Fabienne Huguenin E-Mail: fabienne.huguenin@gda.bayern.de Telefon: +49 28638 3033
------------------------	---

Benutzung und Onlinestellung (Archivgesetz, DSGVO etc.)

- Optische Qualitätskontrolle von Digitalisaten
- EAD-Export von Erschließungsinformationen einschließlich der Validierung von Datenexporten
- Unterstützung des Projektteams bei Organisationsaufgaben und bei der Weiterentwicklung von Erschließungsstandards

Ihr Profil:

- Die Laufbahnbefähigung für den gehobenen Archivdienst (3. QE) oder ein erfolgreich abgeschlossenes Studium B.A. Archivwesen bzw. eines vergleichbaren Studiengangs **oder**
- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium B.A. der Geschichte bzw. eines vergleichbaren Studiengangs, idealerweise mit nachgewiesener Erfahrung in der archivischen Arbeit/Recherche.

Darüber hinaus verfügen Sie über:

- Erfahrungen mit archivischen oder musealen Erschließungsprojekten
- Zeithistorische Fachkenntnisse, insbesondere NS-Zeit und Wiedergutmachung
- Offenheit für technische Aspekte und die Bereitschaft, sich in diese einzuarbeiten
- Wünschenswert sind Kenntnisse deutscher Kurrentschrift, Grundkenntnisse des Bayerischen Archivgesetzes und des Archivwesens
- Teamfähigkeit, hohe Motivation für das Projektthema
- Körperliche Belastbarkeit zum Ausheben von Archivalien im Magazin.
- Reisebereitschaft für Dienstgänge von Neufahrn zum Bayerischen Hauptstaatsarchiv, Standort München (Schönfeldstr. 5).

Unser Angebot:

- Jeweils eine Vollzeitstelle, befristet bis 31.12.2026 (Stelle 1) bzw. bis 31.08.2030 (Stelle 2).
- Dienststelle ist das Bayerische Hauptstaatsarchiv; die Einsatzstelle ist in erster Linie der Standort Neufahrn bei Freising (Ludwig-Erhard-Str. 2 b). Phasenweise kann der Einsatz am Hauptstandort München (Schönfeldstr. 5) erforderlich sein.
- Das Entgelt richtet sich nach den Bestimmungen des TV-L und erfolgt in Entgeltgruppe 9b TV-L. Ihre einschlägige Berufserfahrung kann bei der Bemessung des Eingangsentgelts berücksichtigt werden. Nähere Informationen finden Sie z.B. unter: <https://www.tdl-online.de/tarifvertraege/tv-l>
- Mitarbeit in einem verantwortungsvollen und zukunftsorientierten Aufgabengebiet im Rahmen eines Bund-Länder-übergreifenden Großprojekts mit internationaler Strahlkraft. Sie wirken am Aufbau einer innovativen Forschungsinfrastruktur mit, die in großer Breite Wissenschaft, Bildung und Erinnerungskultur sowie die Nachkommen NS-Verfolgter adressiert.
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit).
- 30 Tage Urlaub pro vollem Kalenderjahr, zusätzlich

sind der 24.12. und der 31.12. frei.

- Alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes in Bayern und eine zusätzliche Betriebsrente (VBL) sowie eine Jahressonderzahlung.

Ergänzende Hinweise:

- Sollte bereits eine Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern vorliegen, dann fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen bitte eine detaillierte Übersicht über die Eckdaten dieser Vorbeschäftigung bei.
- Die Staatlichen Archive Bayerns fördern die Gleichstellung von Männern und Frauen. Die Bewerbung von qualifizierten Frauen wird daher ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf) senden Sie bitte bis spätestens **10.10.2025** in einem einzigen PDF-Dokument an: poststelle@bayhsta.bayern.de

Ihre Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Dr. Fabienne Huguenin

Tel.: +49 (89) 28638-3033

E-Mail: fabienne.huguenin@gda.bayern.de